

## Protokoll zur Schulleiternratssitzung am 21.02.2019

Beginn: 19.00 Uhr  
Ende: 20.40 Uhr  
Protokoll: Birthe Reinhardt

### 1. Begrüßung und Tagesordnung

Die anwesenden Elternvertreter und Herr Kolodziej werden von Dieter begrüßt. Die geänderte Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

### 2. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

### 3. Protokoll vom 29.11.2018

Das Protokoll vom 29.11.2018 wird einstimmig angenommen und ohne Änderungen freigegeben.

### 4. Informationen der Schulleitung

Herr Kolodziej berichtet vom Besuch des Kultusministers Herr Tonne am Donnerstag, 14.02.2019. Der Förderverein hat innerhalb dieser Veranstaltung einen Scheck in Höhe von 5000 Euro übergeben.

Am 31.01.2019 gab es eine Begehung der Schule mit Vertretern des Rathauses, um die Raumsituation zu bewerten. Hier wird volle Unterstützung zugesichert. Einen Neubau wird es nicht geben. Bisher ist nicht bekannt, wann der Umbau beginnt, da die Maßnahme europaweit ausgeschrieben werden muss. Wenn die Aula umgebaut wird, werden keine Container aufgestellt.

Personelles: Es gibt 3 neue ReferendarInnen.

Didaktische Leitung: 2 Bewerber stellen sich in der nächsten Woche in der Schulvorstandsitzung vor.

Außenbeschattung: Die Schule hat Mittel eingespart und konnte erwirken, dass zumindest die kaputten Jalousien repariert werden. Für neue Außenbeschattung gibt es aber weiterhin keine Möglichkeiten.

Elektronische Wörterbücher: Die Einführung ist grundsätzlich in jedem Jahrgang. Die Entscheidung liegt in der Elternschaft.

Schulbücher: Die Leihgebühren werden gerade überprüft und evtl. angepasst.

Frage an Herrn Kolodziej: In den 10. Klassen Realschule ist der angeschaffte Duden nicht zur Prüfung zugelassen. Soll hier wirklich nur für die Prüfung ein neues Buch beschafft werden? Herr Kolodziej klärt dies mit dem Fachbereich und gibt entsprechend Rückmeldung.

### 5. Bühnenaula, Raumsituation

Nach dem Bericht der Schulleitung wird die Umbausituation diskutiert. Dass keine Ersatzklassenräume zur Verfügung gestellt werden sollen, ist nicht zumutbar. Wenn die Planungen stehen, wird das Thema wieder aufgegriffen.

### 6. Elektronisches Wörterbuch, weitergehende Beschlüsse gem. letzter SER

In der letzten Sitzung wurde die Einführung in Klasse 5 beschlossen. Die Einführung in den

weiteren Jahrgängen kann von Elternseite beschlossen werden, ist aber nicht von der Schule gefordert. Der Vorstand schlägt vor, die Abstimmung in die Zweigelternratsitzung zu verlagern.

Diskussionspunkte sind u. a. die Abstimmung innerhalb der Jahrgänge des Zweiges, unterschiedliche Befindlichkeiten der Jahrgänge, Kosten (Geschwisterkinder), Abwarten der Einführung von Tablets, tatsächliche Nutzung und damit der Nutzen für Schüler.

Vorschlag: Aktuell hat die Schule einen Oberstufensatz elektronischer Wörterbücher im Bestand, der allerdings in die Jahre gekommen ist. Es soll die Neubeschaffung eines Oberstufensatzes, der über Leihgebühren auf Oberstufenschüler verteilt werden könnte, geprüft werden.

Nach einem Meinungsbild vorab wird folgender Antrag gestellt:

**Antrag:** In den jetzigen Jahrgängen 6 – 13 wird das elektronische Wörterbuch **nicht** verpflichtend zum Kauf eingeführt.

**Ergebnis:** Bei einer Enthaltung angenommen.

#### **7. Infotag 4. Klassen**

Am Mittwoch, den 06.03.2019, 16.30 – ca 19 Uhr, findet der Infotag statt. Wir Elternsprecher stehen den künftigen Eltern für ein Gespräch zur Verfügung. Wer teilnehmen kann, meldet sich bitte per Email oder WhatsApp bei Dieter.

#### **8. Begleitung neuer Elternvertreter im nächsten Schuljahr**

Für die künftigen 5. Klassen werden wieder Elternvertreter gesucht, die den Schulelternrat neuen Elternvertretern vorstellen und am ersten Elternabend bei den Wahlen begleiten. Dieser wird ca. Ende August stattfinden. Meldet Euch bitte per Email oder WhatsApp bei Dieter. Wir brauchen 10 Elternvertreter, die unterstützen.

#### **9. Verschiedenes**

EU-DSGVO: Bitte gebt die Einwilligungserklärungen ab. Ansonsten können die Internetseiten nicht mit euren Daten versehen werden.

Amtsdauer: Die gewählten Ämter sind gültig bis zur Neuwahl, das heißt auch nach den Ferien sind die Fachkonferenzvertreter oder Elternvertreter in ihren Ämtern verpflichtet. Einzige Ausnahme ist, dass das Kind die Schule verlassen hat.

*Danke an Dieter. Die Schokolade war lecker :-)*